



Karl Fürst Paar, Freiherr auf Hartberg und Krottenstein, k. u. k. wirklicher Geheimer Rat und Kämmerer, k. u. k. Rittmeister a. D., Ritter des Ordens vom goldenen Vliese, erbliches Mitglied des österr. Herrenhauses etc., gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Gemahlin **Leopoldine Fürstin Paar**, geb. **Markgräfin Pallavicini**, seiner Geschwister **Eleonore**, verwitweten **Gräfin Hoyos-Sprinzenstein**, **Eduard Grafen Paar**, **Josefine Gräfin Czernin von Chudenitz**, **Marie Gräfin Paar**, **Leontine**, verwitweten **Gräfin Kielmannsegg** und seiner Schwägerin **Anna**, verwitweten **Gräfin Paar**, geb. **Gräfin Stürgkh**, und aller übrigen Verwandten die tiefbetäubende Nachricht von dem Ableben seines innigstgeliebten Bruders, bezw. Schwagers, Onkels und Großonkels etc. etc.

Sr. Exzellenz des hochgeborenen Herrn

Alois Grafen Paar,

Sr. k. u. k. Apostolischen Majestät wirklicher Geheimer Rat und Kämmerer, k. u. k. General der Kavallerie, Kapitän der k. k. Trabanten-Leibgarde und der k. u. k. Leibgarde-Infanterie-Kompagnie, Großkreuz des Leopold-Ordens, Ritter des Ordens der Eisernen Krone I. Kl., Besitzer der Kriegsmedaille, des Militär-Dienstzeichens I. Kl. für Offiziere, der silbernen Jubiläums-Hofmedaille, der bronzenen Jubiläums-Erinnerungsmedaille für die bewaffnete Macht, des Jubiläums-Hofkreuzes und des Erinnerungszeichens an Feldmarschall Erzherzog Albrecht, Ritter des kaiserl. russischen St. Annen-Ordens I. Kl. und des königl. preuß. Kronen-Ordens, Großkreuz des königl. Ordens der Krone von Italien, des königl. bayr. Militär-Verdienst-Ordens etc. etc. etc., Oberst-Inhaber des k. u. k. Uhlanen-Regimentes Nr. 13,

welcher Freitag, den 5. Februar 1909, um 2 Uhr nachmittags nach langem Leiden im 69. Lebensjahre sanft im Herrn verschieden ist.

Die irdischen Überreste des teuren Verblichenen werden Montag, den 8. d. M., nachmittags um 3 Uhr in der Pfarrkirche zu St. Karl Borromäus, IV. Bezirk, feierlich eingesegnet, worauf die sterbliche Hülle nach Bechyn in Böhmen überführt wird, woselbst Mittwoch, den 10. d. M., um 10 Uhr vormittags die Beisetzung in der Familiengruft erfolgt.

Die heiligen Seelenmessen werden Donnerstag, den 11. d. M., um 10 Uhr vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 5. Februar 1909.

Kranzspenden werden dankend abgelehnt.